



Pressemitteilung

Doemens schlägt Angebot zur Fortsetzung der Partnerschaft beim European Beer Star aus

European Beer Star: Expertenverkostung zieht nach Nürnberg

München/Limburg, 01.12.2022: Der European Beer Star wartet bei seiner 20. Ausgabe im kommenden Jahr mit einer zentralen Neuerung auf. Erstmals wird die Expertenverkostung auf dem Messegelände in Nürnberg stattfinden. „Seit Anbeginn des European Beer Star finden die Preisverleihung und die Nacht der Sieger während der BrauBeviale statt. Mit dem Umzug der Expertenverkostung nach Nürnberg setzen wir ein weiteres klares Bekenntnis, dass der European Beer Star und die BrauBeviale zusammengehören“, so Stefan Stang, Hauptgeschäftsführer des Verbandes Private Brauereien Bayern, und Roland Demleitner, Geschäftsführer des Verbandes Private Brauereien Deutschland, als Veranstalter des Bierwettbewerbs.

Stefan Stang und Roland Demleitner sowie die Director Exhibition der BrauBeviale, Andrea Kalrait, bewerten die getroffene Vereinbarung als einen wichtigen Schritt zur weiteren Intensivierung der langfristigen Zusammenarbeit und der ideellen Trägerschaft des Verbandes Private Brauereien Bayern der BrauBeviale in Nürnberg. Mit der künftig auf dem Messegelände in Nürnberg stattfindenden Verkostung der Teilnehmerbiere durch die internationale Expertenjury werden Möglichkeiten für ein langfristiges Wachstum des renommierten Bierwettbewerbes bei höchsten Qualitätsstandards gewährleistet, und wird der European Beer Star durch eine gesteigerte Vernetzung innerhalb der weltweiten Brewers´ Community noch bekannter und werthaltiger werden. Die strategischen Interessen der Privaten Brauereien und der NürnbergMesse GmbH sind hier absolut deckungsgleich, unterstreichen Andrea Kalrait, Stefan Stang und Roland Demleitner.

Von der Annahme der Biere bis zur Verkostung wird im kommenden Jahr alles auf dem Messegelände in Nürnberg stattfinden. „Dabei werden die gleichen Qualitätsstandards gehalten wie in den Vorjahren: schnelle Annahme und Sortierung der eingesandten Biere, kühle Lagerung bis zur Verkostung und reibungsloses Vorbereiten der Proben bei der Verkostung“, so Projektleiter Kilian Kittl.

Doemens schlägt Angebot zur Fortsetzung der Partnerschaft beim European Beer Star aus

In den vergangenen Jahren fand die Expertenverkostung bei der Doemens Akademie in Gräfelting statt. Mit großem Erstaunen haben die Privaten Brauereien als Veranstalter des European Beer Star die auf diversen Kanälen kürzlich veröffentlichte Mitteilung der Doemens Akademie zum European Beer Star zur Kenntnis genommen. „Entgegen der Darstellung der Doemens Akademie haben wir als Veranstalter die Kooperation mit unserem langjährigen konzeptionellen Verkostungspartner Doemens nicht gekündigt, sondern hätten diese – unter neuen Vorzeichen – sogar gerne fortgesetzt“, so Stefan Stang und Roland Demleitner zu den Hintergründen.

Als Ergebnis mehrerer Vorgespräche mit Doemens haben Roland Demleitner und Stefan Stang in einem persönlichen Gespräch die Doemens-Geschäftsführung in Person von Dr. Werner Gloßner lediglich darüber informiert, dass die Expertenverkostung aus perspektivischen Gründen nach Nürnberg verlagert wird. Dieser Schritt erfolgt aus strategischen und logistischen Überlegungen und trägt zur Stärkung der Partnerschaft mit der BrauBeviale bei, als deren ideeller Träger der Verband seit Anbeginn fungiert. Im Rahmen dieses Gesprächs zeigte Dr. Gloßner – auch aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit beim Verband Private Brauereien Bayern – Verständnis für diese Entscheidung zur Zukunftssicherung des Verbandes. In der Vergangenheit betonte die Doemens Akademie jedoch auch, dass aufgrund des vielfältigen Engagements der Doemens Akademie in einer Vielzahl von Lehr- und Weiterbildungsformaten die räumlichen Kapazitäten des Doemens-Neubaus nicht immer in ausreichendem Maße für die Durchführung der Expertenverkostung des European Beer Star zur Verfügung stünden und ein weiteres Wachstum nicht möglich sei. An den für das Jahr 2023 von Doemens vorgeschlagenen möglichen Terminen ist eine Durchführung der European Beer Star Verkostung aus diversen Gründen nicht möglich. Diese Tatsache unterstützte die Entscheidung, mit der Expertenverkostung nach Nürnberg umzuziehen.

Im gleichen Gespräch wurde aber seitens der Privaten Brauereien auch das ausdrückliche Angebot nach Fortsetzung der konzeptionellen Zusammenarbeit mit Doemens sowie der gemeinsamen Weiterentwicklung des European Beer Star unterbreitet. „Zwei Tage vor Ablauf der von Doemens erbetenen Bedenkzeit lehnte Doemens dieses Angebot mit einer kurzen Mail ab und sprach in zugleich auf diversen sozialen Medien-Kanälen fälschlicherweise von einer Kündigung der Zusammenarbeit durch die Privaten Brauereien“, so Stang und Demleitner weiter.

European Beer Star setzt Sensorik-Gremium ein

„Wir bedauern sehr, dass die Doemens Akademie nicht mehr als Sensorik-Partner die Zukunft des European Beer Star mitgestalten möchte, akzeptieren jedoch diese Entscheidung und danken Doemens für die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit“, so Stang und Demleitner zur Entscheidung der Doemens Akademie.

Ungeachtet des Ausstiegs von Doemens wird der European Beer Star ein Bierwettbewerb bleiben, der weiterhin von höchster sensorischer Kompetenz geprägt ist. Die Organisation der Verkostung wird wie bisher federführend beim Veranstalter in Person des Projektleiters Kilian Kittl liegen. Ein wichtiger Baustein ist die Zusammenstellung der hochkompetenten internationalen Expertenjury, bestehend aus knapp 140 Verkosterinnen und Verkoster aus der ganzen Welt. „Aus diesem Kreis werden wir nun ein internationales Sensorik-Gremium rekrutieren, das sich mit verkostungstechnischen Fragestellungen rund um den Bierwettbewerb befassen wird. Damit wird die Weiterentwicklung des European Beer Star mehr als adäquat gesichert sein“, so Stang und Demleitner abschließend.

Ansprechpartner für die Presse:

Private Brauereien Bayern e.V.
Benedikt Meier
Thomas-Wimmer-Ring 9
80539 München

Telefon: (089) 29 09 56 0
E-Mail: meier@private-brauereien-bayern.de

Über den European Beer Star:

Der European Beer Star wird seit 2004 vom Verband der Privaten Brauereien Bayern veranstaltet und hat sich längst zu einem der bedeutendsten Bierwettbewerbe weltweit entwickelt. Beim European Beer Star werden unverfälschte, charaktervolle und qualitativ hochwertige Biere gewürdigt. Berücksichtigt werden überwiegend Bierstile, die ihren Ursprung in Europa haben. Beteiligen können sich alle Brauereien weltweit: Lokal, regional, überregional und international aktive Brauereien, nicht nur aus Europa, sondern aus allen Ländern aller Kontinente.

Weitere Informationen unter: www.european-beer-star.de

Über den Verband Private Brauereien:

Der Verband Private Brauereien vertritt als nationale und regionale Fachorganisation die Interessen von rund mehreren Hundert kleinen und mittelständischen Brauereien. Zu den Mitgliedsbrauereien gehören Ein-Mann-Betriebe ebenso, wie Unternehmen mit mehr als hundert Mitarbeitern; Gasthausbrauereien, die ihr Bier ausschließlich im eigenen Lokal anbieten, Kleinbrauereien, deren Biere rund um den Schornstein verkauft werden und Brauereien, die ihre Biere in die weite Welt exportieren. Mitglied sind neu gegründete Braubetriebe sowie Traditionsbrauereien, in denen seit Jahrhunderten Bier gebraut wird. Alle dieser Betriebe haben neben den großartigen Bieren einen gemeinsamen Nenner den man auch im Namen des Verbandes findet: Sie werden privat geführt.

Weitere Informationen unter: www.private-brauereien.de